



## Universitätsbibliothek Paderborn

### **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

MDCCXVII. Zwei Schriften, den Zerbster Abschied betreffend, vom Jahre  
1450.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54183](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54183)

MDCCXVI. Notiz über einige Staatschriften im Kurfürstlichen Archiv aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.

Item der polentzker kauffbrieff von wegen des landes zu lufitz vnd ire quitancie aber die bezalunge, jtem iren Reuersbrieff aber Sarmunt, jtem iren kauffbrieff aber lubben Slos vnd Stat, mynen gnedigen hern marggrauen gegeben, jtem myns gnannten gnedigen hern gleitsbrieffs in geben, jtem hinrich vnd volcze von torgowen quitancie aber virdehalb hundert Rinische gulden hundert vnd LX fsok, ligen alle jm schrine, dar N. vfgescriuen steet. Item der vereynunges briue vnd vordracht hern, mannen vnd stete der marke zu brandburg von der ladunge vnd bannes wegen lyt auch in dissem schrine dar N. vfstet vnd ist in mynes gnedigen hern lehen register geregistret zu Coln. Item jm schrine dar Q. usse steyt ligen mynen gnedigen froweu lipgedinge brieff, jtem der brieff von der vormuntschafft, als mein gnedigen here marggraue von lande vls der mark aber mere zum hilligen grabe czog begriffen vnd gemacht ist, jtem der schadelofs brieff mynes hern von Sachsen vff die burgschafft, die myn gnediger here marggraue den von sophoyen vor sine gnade getan hatt, jtem verschribunge mynes gnedigsten hern koniges, des bischoffs zu mentz, mynes hern marggrauen vnde des pfaltzgrauen by Reyn von des Scisma wegen, jtem peter von wat vnd kristian jm hofe quitancie aber schult, jtem ein quitancie der von liptzk, aber mynes gnedigen hern marggrauen egelt, jtem Sachsensche brieffe sind ein schryn vul, gegeben etliche zu halle, etliche zu Sangerhufen, jtem etliche zur Nuemburg, jtem zu Nurenberg auch etlich vnd vff deme schrine steet P. ydoch sind dy vereynunges vnd verbuntnuhs brieffe am negsten zur Nuemburg begriffen nach gots geburt jm Einvndfünfzigsten iare der mynerczall keiner do by nicht, Sunderen die sind zu Coln jm Closter vnd steen geregistret zu Coln jm mynes gnedigen hern lehen register. Zu wissen zu brandburg ist eyn schryn mit brieff, dar quitancie vffe steyt, daruon man bereyt ein register hat, als man findet uf desselben schryns decken vorzeichent, die vls vrancken bracht sein der marggraueschafft zugehorende mancherhande.

Nach dem Kurr. Rechnecopialbuche III, 180.

MDCCXVII. Zwei Schriften, den Zerbster Abschied betreffend, vom Jahre 1450.

Abefchyt vnd Recels adder Anlofs zu Zcerwilt betedinget Anno etc. L<sup>mo</sup>.

Dis ist mir Wenczlau von Bebersteyn czu Saraw vnd den meynen geschen sint dem reczes czu Jutterbog.

Czum ersten Habin dy gefattern czum Arnefte gefessen dem meynen batitz czum bucholcze ij pherd genomen den sunabend vor fastnacht dy wirdegit Her vff XV gulden.

Czum andern male worden meyme borger von besekow in der fasten ouch ij pherd genomen vnd gelt vnd gerete vnd daz ist komen kegin Gradifs do nytzke Haberland sitczit vnd wirdegit daz vff XXX guldin.



Befchedigung myn Herren von Sachffen von den Brandenburgifchen gefcheen vnd zu Zeerwift furbracht.

Syfert pifchen hat genomen den von Calow X pferd vom Sefse vlsgeritten mit andern myns hern von Sachffen mannen.

Hans vnd Herman von trebifsen, Jorge löfser, Concze von der dröfslr vnd ander mehr haben Jahn Büxstorff ij erbar knechte abegefangen vnd ein pfert abegevunnen, vom Sechfse gefchen, vnd Herman is des Houptmans knecht, von der Swidenicz vnd Iren Harnifch vnd were genommen.

Item Helferich von Meck hat met finen Helfern gefangen Nickel vnd Peter Buxstorf vnd Iren hoff gepucht vnd darufs genommen pferde, harnifch, bereifchaft etc. iiii platen X armborft, ij filbern gorteil vnd was dar gewefen ift.

Item die Drabanten vom Sefse haben vaft vf der Strassen genommen.

Item die kokericz zum Sefse haben die prifter Im lande zu Cotbus vnd anderswar Im lande zu luficz gefangen vnd mit grofser vbirfarige vnd gewalt vmmenfelich gehandelt.

Voigticz hat genomen einem burger von franckenfurt vfs finem wagen drie pferde.

Item hat der houptman zu Senftenberg lasen nehmen vor Spremberg ii pferde, vnd hat darby verhalte, vnd als man den nachschickte, haben sie walterstorfs knechte gefangen vnd die gebawr vfs gezogen, dar dennen der houptman geinwartig was.

Item hat der houptman zu Senftenberg einem myner hern borger zu Cotbus fein Cziufse genomen.

Item Allex von kokericz der manet die dingnisse vnd bedrowet die lewte zu brennen.

Item die von Stendal fein eingemanet worden kein Belcz.

Item den von Berlin fein Ir pferde vfs den wagen genommen Im Lande zu Sachffen nicht weit von Belcz, das hat gethan des houptmans knecht von Swydenicz vnd die pferde fein darhen gekomen.

Item den von Brandenburg fein genommen Ir pferde vfs zwen wegen Ir gelt vnd ander gut. Item den von franckenford.

Item den von der Trwenbriezen find IX pferde genomen.

Item den Berlinifchen.

Aus dem K. Sächsischen Geh. Archive in Dresden.